

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr besucht diese Universität, um eines lebendigen Todes zu sterben und von dieser alten Welt in die neue Welt zu gehen. Eure Liebe gehört jetzt dem Einen Gott.
- Frage:** Mit welcher Methode der Erinnerung an den Vater werdet ihr wohlhabend?
- Antwort:** Der Vater ist ein Punkt. Werdet ein Punkt, erinnert euch an den Punkt und ihr werdet wohlhabend. Wenn ihr einen Punkt (Null) neben eine Eins macht, dann ergibt das Zehn und dann schreibt noch eine Null daneben und dann ergibt es 100 und dann 1000. Wenn ihr euch an den Vater erinnert, dann wird jedes Mal eine Null hinzugefügt und ihr werdet wohlhabend. Nur durch diese Erinnerung verdient ihr ein wahres Einkommen.
- Lied:** Die Flamme wurde für das Treffen mit den Faltern entzündet.

Om Shanti. Die Bedeutung dieses Liedes ist einzigartig! Wem gilt eure Liebe? Sie gilt Gott, denn wenn ihr eines lebendigen Todes sterbt, dann geht ihr zu Ihm. Habt ihr dieselbe Liebe für irgendjemanden sonst? Gibt es solch eine Liebe, dass ihr sogar dafür sterben würdet? Würde irgendjemand so viel Liebe haben? Die Bedeutung dieses Liedes ist wunderbar. Eine Motte liebt die Flamme. Sie fliegt um sie herum und stirbt dann in der Flamme. Wenn ihr den Vater liebt, müsst auch ihr euren Körper loslassen, was bedeutet, dass ihr euren Körper in Erinnerung an den Vater verlasst. Dieses Lied ist nur für den Einen. Wenn der Vater kommt, sterben diejenigen, die den Vater lieben, eines lebendigen Todes. Wenn ihr Gott liebt, wohin geht ihr, wenn ihr sterbt? Sicherlich doch zu Gott. Die Menschen geben Spenden, verrichten Wohltat, gehen auf Pilgerreisen etc., um Gott zu treffen. Selbst einem Sterbenden sagt man, er solle sich an Gott erinnern. Gott wird so sehr gerühmt! Wenn Er kommt, dann setzt Er der gesamten alten Welt ein Ende. Ihr versteht, dass ihr diese Universität besucht, um eines lebendigen Todes zu sterben und um danach in die neue Welt zu gehen. Die alte Welt wird „Hölle“ genannt, die unreine Welt. Der Vater zeigt euch den Weg in die neue Welt und Er sagt: „Erinnert euch an Mich! Ich bin Gott, euer Vater.“ Ihr erhaltet von Ihm Gesundheit, Reichtum, Paläste usw. Töchter erhalten von ihrem leiblichen Vater kein Erbe. Sie werden verheiratet und in das Haus der Schwiegereltern geschickt. Das bedeutet, dass sie keine Erben werden können. Gott hingegen ist der Vater aller Seelen und jeder muss zu Ihm gehen. Der Vater kommt zu Seiner bestimmten Zeit, um alle Seelen nach Hause zu holen. Es gibt in der alten Welt sehr viele Menschen und sehr viel Leid. Darum rufen sie um Hilfe. In der neuen Welt hingegen leben nur wenige Menschen, aber es gibt sehr viel Glück. Bapu Gandhiji sagte immer: „Oh Läuterer komm!“ Er kannte Ihn jedoch nicht. Die Menschen verstehen, dass Gott der Allerhöchste Vater, die Höchste Seele, der Läuterer und Erlöser der Welt ist. Nicht jeder glaubt an Rama und Sita, aber die gesamte Menschheit bezeichnet den Höchsten Vater, die Höchste Seele, als Befreier und Führer. Er befreit uns vom Leid. Achcha, wer fügt uns Leid zu? Der Vater kann uns kein Leid zufügen, denn er ist der Läuterer. Er ist der Eine, der uns in die reine Welt bringt, in das Land der Glückseligkeit. Wir sind die spirituellen Kinder des Spirituellen Vaters. So wie der Vater, so sind auch die Kinder. Ein leiblicher Vater hat leibliche Kinder. Begreift jetzt, dass ihr Seel zu geben. Er ist der Eine, der den Himmel erschafft. Wenn wir Seine Kinder sind, dann erhalten wir auch unser Erbe in Form des Himmels. Vergesst aber nicht, dass ihr auch Studenten seid. Ihr habt verstanden, dass Shiva Baba die Murli, die Flöte des Wissens, in Madhuban spielt. Es handelt sich dabei nicht um eine Bambusflöte. Der tanzende, Flöte spielende Krishna – dieses Bild gehört zum Pfad der Anbetung. Shiv Baba jedoch spielt die Flöte des Wissens. Viele Menschen, die sehr gute Lieder komponieren, werden zu euch

kommen. Hört nur Lieder, die euch an Shiv Baba erinnern. Der Vater sagt: „Erinnert euch an Mich, an Alpha!“ Shiva wird auch „Der Punkt“ genannt. Geschäftsleute nennen eine Null „Shiva“. Schreibt eine Null neben eine Eins, dann wird daraus ein Zehn, addiert eine weitere Null und ihr habt Hundert und schreibt noch eine Null dazu, dann habt ihr Tausend. Erinnert euch an Shiv Baba. Je öfter ihr euch Ihn erinnert, desto mehr Nullen werden zu der Eins addiert und ihr werdet wohlhabend für einen halben Kreislauf. In der neuen Welt gibt es keine Armut. Jeder ist dort sehr glücklich und es gibt nicht einmal ein Wort für Leid. Ihr werdet weiterhin durch die Erinnerung an den Vater von eurem Fehlverhalten befreit und sehr wohlhabend. Dies wird als „Das wahre Einkommen vom Wahren Vater“ bezeichnet. Dieses Einkommen bleibt bei euch und ihr geht mit vollen Händen nach Hause, wohingegen alle anderen Seelen mit leeren Händen gehen. Erinnert euch an den Vater! Er hat erklärt: Wo Reinheit ist, da gibt es auch Frieden und Wohlstand. Ihr Seelen wart zuerst rein, und dann wurdet ihr unrein. Sannyasis gelten als „halbrein“. Eure Entsagung ist vollkommen. Ihr versteht, wie viel Glück die Sannyasis erhalten. Sie erfahren etwas Glück und ansonsten nichts als Leid. Früher sprachen sie nie über die Allgegenwärtigkeit. Als sie damit anfangen, verloren sie allmählich ihre erhabene Bewusstseinsstufe. Es gibt viele Arten von Zusammenkünften und Sannyasis verdienen damit ihr Einkommen. Auch dies hier ist ein Geschäft. Man sagt: „Neben dem Handel, von einem gewöhnlichen Menschen eine Gottheit wie Narayan zu werden, sind alle anderen Geschäfte wie Staub.“ Kaum jemand tätigt diesen Handel. Wenn ihr zum Vater gehört, gebt ihr alles hin, einschließlich eures Körpers, denn ihr wollt einen neuen Körper. Der Vater sagt: Ihr könnt in das Land Krishnas gehen, aber das ist nur möglich, wenn ihr euch wieder in reine Seelen verwandelt. Im Land Krishnas sagt niemand: „Läutere uns!“ Hier hingegen rufen die Menschen: „Oh Befreier komm! Befreie uns aus dieser lasterhaften Welt.“ Ihr wisst, dass der Vater jetzt gekommen ist, um euch mit Sich zu nehmen. Es ist gut, nach Hause zu gehen. Die Menschen wollen Frieden. Was ist Frieden? Niemand kann hier leben, ohne Handlungen auszuführen. Frieden existiert nur im Land des Friedens. Hier müsst ihr immer wieder einen Körper annehmen und Handlungen ausführen. Im Goldenen Zeitalter habt ihr Frieden, selbst während ihr Handlungen ausführt. Die Menschen erfahren Leid in der Friedlosigkeit und darum fragen sie, wo sie Frieden finden können. Kinder, ihr wisst jetzt, dass das Land des Friedens eurer Zuhause ist. Im Goldenen Zeitalter gibt es Frieden und Glück. Dort gibt es alles. Wollt ihr das oder wollt ihr nur Frieden? Weil es hier Leid gibt, rufen die Menschen nach dem Vater und Läuterer. Sie verrichten Anbetung, um Gott zu treffen. Anfangs war die Anbetung unverfälscht und dann wurde alles vermischt. Seht, was die Menschen heute anbeten! Alles wird sehr klar im Bild der Leiter gezeigt, aber beweist zuerst, wer Gott ist. Wer hat Shri Krishna zu dem gemacht, was er war? Wer war er in seinen früheren Leben? Erklärt diese Zusammenhänge mit sehr viel Taktgefühl. Die Herzen derer, die guten Dienst verrichten, geben Zeugnis davon ab. Wer an einer Universität gut studiert, wird sicherlich Karriere machen. Alles ist jedoch graduell unterschiedlich. Es gibt auch Dummköpfe. Die Seelen bitten Shiv Baba: „Öffne das Schloss an meinem Intellekt!“ Der Vater sagt: Nur dafür bin Ich gekommen, aber deine Handlungen sind derart, dass sich das Schloss nicht öffnen lässt! Was kann Baba also tun? Es werden immer noch viele Fehler gemacht. Wie kann Baba solchen Kinder helfen? Er wird dem Lehrer sagen, dass ihr nicht genug studiert. Was würde der Lehrer tun? Er hätte kein Mitleid, aber vielleicht würde er auch Nachhilfeunterricht geben. Das ist nicht verboten. Die Ausstellung ist für jeden geöffnet. Ihr könnt dort hingehen und üben. Auf dem Weg der Anbetung sagt man: „Dreht die Perlen des Rosenkranzes.“ und andere sagen, dass ihr euch an bestimmte Mantras erinnern könnt. Hier stellt der Vater euch Sich selbst vor. Erinnert euch an Ihn und erhaltet dadurch eure Erbschaft. Es ist wichtig, dass ihr euer vollständiges Erbe vom Vater beansprucht. In Verbindung damit sagt der Vater: Gebt euch nie mehr den Lasten hin! Wenn ihr auch nur den geringsten Geschmack daran findet, dann wird es sich

ausdehnen. Selbst wenn ihr nur einmal Geschmack daran findet, eine Zigarette zu rauchen, dann wird daraus eine Gewohnheit entstehen und es ist schwierig, diese Gewohnheit wieder abzulegen. Dann geben sie so viele Entschuldigungen ab. Schmutzige Gewohnheiten sollten aufgegeben werden. Der Vater sagt: Entsagt dem Körperbewusstsein während dieses Lebens und erinnert euch an Mich. Den Gottheiten wird als Bhog nur reines Essen angeboten. Nehmt darum auch ihr nur reines Essen zu euch. Heutzutage bekommt man nicht mal mehr reines Ghee. Sie benutzen stattdessen Öl. In den Molkereien führen sie reines Ghee und auch künstliches Ghee. Sie nennen beides „reines Ghee“, aber es gibt es einen Unterschied im Preis. Ihr Kinder solltet jetzt aufblühen wie Blumen und heiter bleiben. Im Himmel gibt es natürliche Schönheit. Dort sind selbst die Elemente vollkommen rein. Niemand hier kann eine natürliche Schönheit erschaffen, wie die von Lakshmi und Narayan. Niemand kann sie mit diesen Augen sehen. Ja, sie haben Visionen, aber selbst wenn man sie in einer Vision gesehen hat, kann niemand ein authentisches Bild von ihnen erschaffen. Ja, wenn ein Künstler eine Vision hat und er versucht, sie zu malen, selbst dann wäre es sehr schwierig. Kinder, seid begeistert. Baba ist gekommen, um uns mit nach Hause zu nehmen. Wir werden unsere Erbschaft des Himmels vom Vater erhalten. Unsere 84 Leben gehen jetzt zu Ende. Wenn ihr solche Gedanken habt, werdet ihr glücklich bleiben. Es sollte nicht den geringsten lasterhaften Gedanken geben. Der Vater sagt: Lust ist der ärgste Feind. Deshalb hat Draupadi um Hilfe gerufen. Sie hatte keine fünf Ehemänner, wie die Geschichte es beschreibt. Sie schrie, um gerettet zu werden, denn Dushashan riss ihr die Kleider vom Leib. Wie hätte sie fünf Ehemänner haben können? So etwas gibt es nicht. Kinder, ihr erhaltet weiterhin neue Punkte und darum solltet ihr das eine oder andere Bild verändern und einige Worte hinzufügen. Ihr schreibt, dass ihr demnächst Bharat in das Land der Engel verwandelt und das ist schon eine Herausforderung. Es heißt: „Der Sohn zeigt den Vater und der Vater zeigt den Sohn.“ Welchen Vater? Es geht um Shiva und die Saligrams; man erinnert sich an sie. Folgt dem, was auch immer Shiv Baba euch erklärt. In Bezug auf Ihn heißt es: „Folgt dem Vater!“ Wenn ihr eurem leiblichen Vater folgt, dann werdet ihr unrein. Dieser Eine veranlasst euch, Ihm zu folgen, damit ihr rein werdet und darin besteht der Unterschied. Baba sagt: Lieblichste Kinder, folgt Mir, werdet rein und ihr werdet die Meister des Himmels. Als ihr euren leiblichen Vätern gefolgt seid, seid ihr 63 Leben lang ständig die Leiter weiter hinabgestiegen. Wenn ihr dem Vater folgt, dann steigt ihr wieder auf. Es gilt jetzt, mit dem Vater nach Hause zurückzukehren. Er sagt: Jedes dieser Wissensjuwelen ist viele hunderttausend Rupien wert. Ihr kennt den Vater und erhaltet eure Erbschaft von Ihm.

Sannyasis sagen, dass sie mit dem Brahmelement verschmelzen. Niemand kann jedoch verschmelzen und sie müssen alle wieder auf die Erde herabkommen. Der Vater sagt jeden Tag: Lieblichste Kinder, gebt euren Mitmenschen zuerst die Vorstellung des Vaters. Der Parlokik Vater hat uns vor 5000 Jahren das Erbe der Reinheit gegeben und darum beten die Menschen heute noch zum Unbegrenzten Vater: „Läutere uns!“ Er ist der Läuterer. Ein weltlicher Vater kann diese Rolle nicht spielen, denn er ruft selbst nach dem Läuterer. Stellt darum jedem die zwei Väter vor. Euer leiblicher Vater sagt euch, dass ihr heiraten und unrein werden sollt, wohingegen der Vater, der jenseits dieser Welt ist, euch auffordert, rein zu werden. Baba sagt: Wenn ihr euch an Mich erinnert, dann werdet ihr rein. Der Eine Vater läutert alle Seelen. Diese Punkte sind sehr gut, um sie anderen zu erklären. Durchdenkt diese verschiedenen Wissenspunkte und erklärt sie euren Mitmenschen. Das ist eure Aufgabe. Ihr seid diejenigen, die die Unreinen reinigen. Der Unkörperliche Vater sagt: Werdet jetzt rein, denn die Zerstörung steht unmittelbar bevor. Was solltet ihr also jetzt tun? Ihr solltet definitiv den Anweisungen des Höchsten Vaters Folge leisten. Ihr solltet euch auf den Ausstellungen folgendes Versprechen schriftlich geben lassen: „Ich werde dem Parlokik Vater folgen und keine unreinen Handlungen mehr verrichten. Das

garantiere ich.“ Alles hängt von der Reinheit ab. Kinder, ihr könnt Tag und Nacht glücklich sein, denn der Vater, Alpha, gibt uns Beta, unsere Erbschaft des Himmels, das Königreich. Ihr versteht jetzt, dass Shivas Geburtstag gleichzeitig auch der Gründungstag des Himmels in Bharat ist. Die Gita ist das Juwel aller Schriften. Es wird gesagt: „Die Gita ist die Mutter.“ Nur Shiv Baba ist der Schöpfer der Gita. Ihr erhaltet eure Erbschaft vom Parlokik Vater, damit ihr rein werdet. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Seid euch immer bewusst, dass ihr göttliche Studenten seid. Erschafft keine schmutzigen Gewohnheiten, sondern beendet sie. Es sollte nicht den geringsten lasterhaften Gedanken geben.
2. Vergesst das Bewusstsein des Körpers, während ihr lebt, und erinnert euch an den Vater. Durchdenkt die verschiedenen Punkte des Wissens und betreibt das Geschäft, die Unreinen zu läutern.

Segen: Mögest du jemand sein, der ein erhabenes Schicksal hat. In der Begeisterung über dein Geburtsrecht, lass deine Qualitäten deinem Ziel entsprechend sein.

Im physischen Leben beruht der physische Wohlstand auf einem Geburtsrecht. In deinem Leben als Brahmane ist es ähnlich: Der Reichtum der Tugenden, das spirituelle Glück und die spirituelle Kraft stehen dir von Geburt an zu. Sei auf natürliche Weise begeistert über dein Geburtsrecht und es ist nicht nötig, sich anzustrengen. Dank dieser Begeisterung werden sich, dem Ziel entsprechend, deine Qualitäten entwickeln. Indem du dich selbst erkennst und akzeptierst, wer oder was auch immer du bist, indem du auch den erhabenen Vater und die Familie kennst, wirst du jemand sein, der ein erhabenes Schicksal hat.

Slogan: Verrichte jede Handlung, während du stabil in deiner ursprünglichen Bewusstseinsstufe bleibst und du wirst auf leichte Weise zu einem Stern des Erfolgs.

***** O M S H A N T I *****